

<https://rheinischer-spiegel.de/karnevalslauf-in-moenchengladbach-hardt-mit-12-tus-oedt-startern/>

25.02.20

Rheinischer  Spiegel
Unabhängig · Kritisch · Überparteilich

Täglich aktuelle Nachrichten für den Kreis Viersen und den Niederrhein!

NIEDERRHEIN VIERSEN MÖNCHENGLADBACH VERANSTALTUNGEN BLAULICHT BRAUCHTUM KULTUR

Karnevalslauf in Mönchengladbach-Hardt mit 12 TuS Oedt Startern

Veröffentlicht am 25. Februar 2020

Bereits zum 39. Mal fand am Karnevals-Samstag der Hardter Karnevalslauf der LG Mönchengladbach statt. Auch die sehr kräftigen Böen konnten die vielen ambitionierten Läufer sowie anfeuerungsfreudigen Zuschauer nicht abschrecken.

Mönchengladbach-Hardt/Grefrath-Oedt – Über die 5 km Strecke starteten gemeinsam mit über 270 Läufern auch vier Vertreter vom TuS Oedt. Thorsten Peil beendete seinen Lauf als erster, gefolgt von Daniela Kiekhöfel, die nicht nur neue Bestzeit lief, sondern auch gepact von Ralf Gudden, ihre Vorjahreszeit um gleich 3:37 min verbessern konnte.

Noch deutlich vor der magischen 25 min Schallmauer durchlief auch Jens Walter in Verkleidung mit seiner Tochter die Ziellinie. Beim abschließenden Hauptlauf über 10 km waren für die über 200 Starter vier Karee Runden durch den Mönchengladbacher Ortsteil Hardt zu absolvieren. Trotz der widrigen Windverhältnisse wurde die Strecke ihrem Ruf als Bestzeiten-Terrain erneut gerecht.



Foto: Tus Oedt

Von den insgesamt neun blau-roten Oedtern überquerte Bastian Beckers als erster die Ziellinie. Kurze Zeit später folgte Oliver Marissen, der mit der vierten Bestzeit beim vierten TuS Oedt Start seine Serie erfolgreich fortsetzte. Da ließ sich auch Andreas Kiekhöfel nicht lumpen und belohnte sich ebenfalls mit einer neuen persönlichen Bestzeit. Die erfahrenen Oedter Bernd Wenzel und Herbert Wolscht folgten auf den Plätzen.

Dann wurde es historisch. Lothar Mutert hatte sich die Verbesserung des 14 Jahre alten Vereinsrekords über 10 km Straßenlauf vorgenommen. Die bisherige Bestmarke in der Altersklasse M 65 hielt der Gründer der Leichtathletik Abteilung im TuS Oedt Karl-Heinz Filipczyk. Begleitet wurde der 64-jährige Mutert bei diesem Unterfangen von Angelika Kappenhagen und dem aktuellen Abteilungsleiter Ralf Gudden. Gemeinsam durfte gefeiert werden, um 13 Sekunden wurde der alte Rekord unterboten.

Seriensiegerin Angelika Kappenhagen konnte eine Woche vor ihrem Start bei den Deutschen Hallenmeisterschaften der Senioren außerdem den Sieg in der Altersklasse W 60 erlaufen. Ihr Mann Manfred Kappenhagen vervollständigte die Läuferschar in den roten Trikots. Neben den tollen Einzelergebnissen durften außerdem Platz 4 und 6 in den Mannschaftswertungen über die 10 km Distanz bejubelt werden. Schnell stand der Entschluss fest: Zum 40. Jubiläumslauf im nächsten Jahr „da simmer dabei“.

